

DER **K**ÖNIG UNTER DEM **B**ERG

Einst lebte ein König unter dem Berg. Das Herdfeuer des Königs brannte Tag und Nacht und so hatte der König es immer behaglich. All die Königskinder und Königsengel kamen einen Tag in der Woche zum König unter dem Berg. Und ein jeder zeigte dem König all das, was in der letzten Woche geschaffen wurde: das schönste Schmiedestück, ein feines Musikinstrument, den Bauplan für eine neuartige Konstruktion, einen besonders geschliffenen Edelstein, ein ausgewähltes Schmuckstück, eine leckere Süßspeise, den reinsten Erzklumpen oder was sonst auch immer der König wissen sollte. Das war immer ein langer und anstrengender Tag für den alten **König**.

Die anderen Tage in der Woche blieb der König für sich alleine unter dem Berg, saß an seinem wohligen Herdfeuer und sammelte seine Kraft. Das Gehörte und ihm Vorgeführte bedachte der König, wenn er da in die feurige Glut schaute stets mit Wohlwollen. Kein Wort das Gesprochen wurde war ihm entgangen. Und schon am Vorabend des Königstages war der König stets voller Vorfreude, wußte er doch, dass am nächsten Morgen all die Königskinder und Königsengel zu ihm in den Berg kommen **würden**.

Und weil der König so gut und so ausgiebig über all das nachgedacht hatte, was es zu erfahren galt, konnte er einem Jeden stets mit weisem Ratschluss hilfreich sein. Und weil das alle wußten, came all die Königskinder und Königsengel liebend gerne am Königstag zu ihrem König unter dem Berg. Und wenn er nicht gestorben ist, dann lebt er noch heute unter dem Berg und freut sich auf den **Königstag**.